

Induprint SE 9035

Vorläufiges Datenblatt

- ◆ Dispersion aus Styrol und Acrylsäureester

Anwendungsbereiche: Druckfarben und Überdrucklacke

- ◆ Auflackbindemittel für wässrige Flexo- und Tiefdruckfarben
- ◆ Bindemittel für wässrige Überdrucklacke

Eigenschaften:

- ◆ ausgezeichneter Glanz
- ◆ hohe Hitzebeständigkeit
- ◆ frei von Glykolen oder Glykolethern

Aussehen	:	weißliche Dispersion
Feststoffgehalt * (DIN EN ISO 3251)	:	34 - 36 %
Viskosität * bei 25°C (DIN 53019-1) (Anton Paar RheolabQC; MS: CC27; D=28,9s ⁻¹)	:	350 - 500 mPa.s (direkt nach der Herstellung)
pH-Wert * (DIN ISO 976)	:	7,8 - 8,3
Mindestfilmbildetemperatur (DIN ISO 2115)	:	ca. + 86°C
Glasübergangstemperatur (DSC) (DIN 51007)	:	ca. + 100°C
Säurezahl	:	ca. 175 mg KOH/g fest
Ionogenität	:	anionisch
Gefrier/Taustabilität	:	gegeben
		2009-05-07
* Spezifikationswerte, die im Analysenzertifikat aufgeführt werden		

b. w.

Induprint SE 9035

Vorläufiges Datenblatt

Hinweise:

Induprint SE 9035 ist frei von Koaleszenzmitteln.

Induprint SE 9035 ist ein sehr hartes Polymer. Deshalb ist der Zusatz von Filmbildehilfsmitteln (z. B. Dowanol DPM) oder weicheren Polymeren notwendig, um bei den üblichen Verarbeitungstemperaturen eine Filmbildung und eine Glanzsteigerung zu erzielen.

Eine Glanzsteigerung und eine weichere Einstellung ist durch die Kombination mit Induprint SE 245 oder Induprint SE 1985 möglich.

Die Hitzebeständigkeit kann durch den Zusatz von Indunal Z 15 (ZnO-Lösung) noch verbessert werden.

Diese technische Information dient zu Ihrer Beratung und Information; eine Verbindlichkeit kann jedoch hieraus nicht hergeleitet werden.